

CELLO & KLAVIER Do. 18.5.2017, 18 Uhr

Europäische Meisterwerke

Felicitas Stephan, Violoncello & Andreas Hering, Klavier



Felicitas Stephan, die künstlerische Leiterin des „Celloherbst am Hellweg“, und der Pianist Andreas Hering nehmen ihr Publikum mit auf eine musikalische Reise durch Europa.

Der tschechische Komponist Bohuslav Martinů zeigt in seinen Werken stets einen engen Bezug zur Volksmusik seiner Heimat. Seine Kompositionen sind vital und tänzerisch und durch eine differenzierte Rhythmik gekennzeichnet.

Von Tschechien geht es weiter auf die Iberische Halbinsel. Manuel de Falla gilt als der bedeutendste spanische Komponist seiner Zeit, und Andalusien mit seinen Landschaften, Städten und Menschen beeinflusste sein Werk ein Leben lang.

Und schließlich zurück nach Mitteleuropa: Ludwig van Beethovens Sonate Nr. 3 A-Dur gilt als die melodischste seiner Cello-sonaten; sie hatte von Beginn an großen Erfolg beim Publikum.

Eintritt frei

INTERNATIONALE GITARRENNACHT Do. 15.6.2017, 18 Uhr

Buck Wolters

Artist & Composer in Residence



Burkhard „Buck“ Wolters studierte Klassische Gitarre an der Hochschule für Musik Westfalen/Lippe sowie Jazzgitarre und Komposition an der Amsterdamer Hochschule der Künste. Seine Kompositionen werden von Kanada bis Neuseeland weltweit öffentlich aufgeführt und von renommierten Verlagen wie Mel Bay, Schott Music oder Acoustic-Music-Records vertrieben. Nach Aalborg, Bern, Buenos Aires, Caracas, Luxemburg, München, Hamburg, Tijuana, Wien (u. a.) wird Buck Wolters regelmäßig zu internationalen Gitarrenfestivals eingeladen. Zahlreiche Rundfunk- und Studioaufnahmen sowie internationale Fachpublikationen ergänzen sein Schaffen.

Der Münchner Produzent Klaus-Wolfgang Wildner sagt über ihn:

„Kaum ein zweiter Gitarrist versteht es so wie Burkhard Wolters, sich in stilistischen Grenzbereichen frei und meisterhaft auszudrücken. Sein improvisatorisches und kompositorisches Können zeugt von der großartigen Persönlichkeit des Künstlers.“

Eintritt: VVK 15,- €, AK 18,- €

Karten: Buchhandlung am Rathaus, T 02331 - 3 26 89

Werden Sie Mitglied

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Arbeit durch Ihre Mitgliedschaft im Förderverein Emil Schumacher Museum e.V. unterstützen, damit wir Ihnen auch künftig ein attraktives Programm im Emil Schumacher Museum bieten können. Wenden Sie sich dazu bitte an den



Förderverein
Emil Schumacher Museum e.V.

E-Mail: foerderverein@esmh.de

Spendenkonten:

Märkische Bank:

IBAN DE38 4506 0009 5077 5007 00

Sparkasse HagenHerdecke:

IBAN DE51 4505 0001 0100 1563 04

Besucherinformation: T 02331 - 2 07 31 38

Musik mit Anspruch



Kulturverein Westfalen e.V.

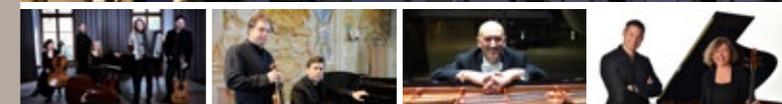
Klassik · Jazz · Kinderkonzerte

Weitere Infos:

www.kulturverein-westfalen.de

www.felicitas-stefhan.de

KLASSIK & JAZZ IM ESM 1/2017



EMIL SCHUMACHER MUSEUM
HAGEN



KLASSIK & JAZZ IM ESM

Der Förderverein Emil Schumacher Museum e.V. hat sich zum Ziel gesetzt, das Verständnis für den abstrakten Expressionismus zu fördern und möglichst vielen Bürgern das künstlerische Werk Emil Schumachers (1912-1999) näher zu bringen. Durch das Emil Schumacher Museum (ESM) in Hagen ist dem kulturellen Angebot der Region ein wesentlicher Baustein hinzugefügt und das kulturelle Profil Nordrhein-Westfalens überregional gestärkt worden.

Mit „Klassik & Jazz im ESM“ öffnet sich das ESM auch anderen Kunstsparten und setzt damit einen musikalischen Akzent. Unterstützt wird die Veranstaltungsreihe vom Kulturverein Westfalen e. V.

Die Besucher haben Gelegenheit, vor einem ansprechenden Konzert die aktuelle Ausstellung des Museums zu besichtigen. Sofern nicht anders vermerkt, wird kein zusätzlicher Eintritt für das Konzert erhoben.

Karl-Josef Steden

1. Vorsitzender

**Förderverein Emil Schumacher Museum e. V.
c/o Emil Schumacher Museum**

**Museumsplatz 1 (Navi: Hochstraße 73)
58095 Hagen**

TANGO ABEND Do. 2.2.2017, 18 Uhr

Tango Ensemble Contrabajando

Hommage an Piazzolla



Tauchen Sie ein in die Sehnsucht, in die Fröhlichkeit, in den Witz, in die Eleganz und in die Virtuosität dieser Tango-Musik. Erleben Sie Spielfreude, Leidenschaft, Emotionen, Kreativität und eingängige Melodien unabhängig von stylistischem Schubladendenken.

Ausgangspunkt ist der argentinische Tango mit Werken von Astor Piazzolla, dann geht es zu José Bragato und Rodolfo Mederos - überzeugender kann Weltmusik nicht sein.

Der Tango ist ein trauriger Gedanke, den man tanzen kann! Dieser Ausspruch stammt von Enrique Santos Discépolo, einem der ganz Großen des Tangos.

Eintritt frei

MOZARTREISE Do. 16.3.2017, 18 Uhr

R. Issoglio (Klavier) & C. Askin (Violine)

Mozartreise von Wien über Turin nach Paris



Diese musikalische Mozartreise mit Roberto Issoglio (Turin) und Chiat Askin (Istanbul) gibt eine beeindruckende Vorstellung von den zahlreichen Reisen, die Mozart kreuz und quer durch Europa führten. Tatsächlich war Mozart in seinen 35 Lebensjahren insgesamt etwa drei Jahre mit der Kutsche oder mit dem Schiff unterwegs. Hatten die ersten Reisen und Auftritte zum Ziel, die Wunderkinder Nannerl und Mozart an den europäischen Fürstenthöfen bekannt zu machen, so ging es in späteren Reisen, insbesondere bei der zweiten Reise (September 1777), nach Paris.

Eintritt frei

KLAVIERABEND Sa. 1.4.2017, 18 Uhr

Maurizio Barboro

Mit Werken von Beethoven, Schumann & Liszt



Maurizio Barboro absolvierte seine künstlerische Ausbildung an der „Accademia Nazionale di Santa Cecilia“ in Rom unter der Leitung von Lya De Barberiis. Als Preisträger von italienischen Klavierwettbewerben hat er seit 1980 und in der Zusammenarbeit mit renommierten Dirigenten und Orchestern eine intensive Karriere sowohl in Italien als auch in den wichtigsten kulturellen Zentren in Europa, Asien und Nordamerika bestritten. Maurizio Barboro stammt aus dem südlichen Piemont nahe der Grenze zu Ligurien.

Eintritt frei